

Piercing - Aftercare

Nachsorge beim Piercing

Vorsicht vor Schweiß und Reibung. Nach dem Piercing muß der umgebende Körperbereich immer sauber gehalten werden, um eine Heilung zu unterstützen. Von Kleidung bedeckte Körperteile wie z. B. Brustwarzen, Bauchnabel oder Geschlechtsbereich sind wegen der Schweißbildung und der Reibung der Kleidung eher von Infektionen betroffen. Achten Sie darauf, daß Sie den neuen Schmuck so selten wie möglich anfassen. Salzwasser löst die Verkrustungen nach den Piercen besonders gut. Sie sollten den gepiercten Bereich zweimal am Tag mit einer antibakteriellen Seife reinigen. Seien Sie beim Waschen vorsichtig, aber entfernen Sie sämtliche Rückstände und Krusten von der Körperstelle und vom Schmuck. Spülen Sie die Seife und die Rückstände gründlich, aber vorsichtig ab. Salzwasser löst Verkrustungen leichter. Ein Teelöffel Salz auf vier Tassen Wasser ist die richtige Mischung. Keine scharfen Substanzen und Alkohol verwenden. Vermeiden Sie die Anwendung von scharfen Waschsubstanzen und Alkohol. Sie greifen die Haut an und trocknen sie aus. Bei einigen aggressiven Substanzen kann Goldschmuck seine Farbe verlieren. Vor der Pflege die eigenen Hände waschen. Während des Heilungsprozesses sollten Sie sich vor dem Reinigen der gepiercten Körperstelle die Hände waschen. Lassen Sie während dieser Zeit niemanden den Piercingschmuck anfassen. Vermeiden Sie auch den Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten, z. B. Schweiß oder Speichel. Auch der eigene Schweiß kann die Wunde irritieren. Deshalb sollten sie z. B. nach dem Sport sorgfältig duschen. Kleidung häufiger wechseln. Tragen Sie immer saubere Kleidung und wechseln Sie die Bettwäsche jede Woche. Bei Ohrpiercing sollten Sie das Telefon und Brillengestelle mit Alkohol reinigen. Sie können auch die Brille mit Wasser und Seife reinigen. Zungenpiercing zweimal täglich kontrollieren.

Bei Zungenpiercing sollten Sie zweimal täglich prüfen, ob der Schmuck nicht zu locker sitzt. Löst sich ein Zungenpiercing, können Sie einen Zahn beschädigen oder den Schmuck verschlucken. Kontakt mit Make up und Haarspray meiden. Vermeiden Sie den Kontakt mit jeglichem Make up. Besonders beim Ohrpiercing sollten Sie darauf achten: Vor dem Aufsprühen von Haarspray das Ohr gut abdecken. Weite Kleidung tragen. Tragen Sie keine engen Kleidungsstücke. Beim Bauchnabelpiercing besonders keine großen Gürtel und Bodies tragen. Schlafen Sie nicht auf dem Bauch. Beim Schwimmen sollten Sie vorsichtig sein. Meiden Sie öffentliche Bäder, Whirlpools und heiße Wannenbäder während der Heilungszeit. Zähne und Mund nach jedem Essen und jedem Imbiss reinigen. Beim Zungen- und Lippenpiercing sollten Sie zur Zahn- und Mundpflege ein antibakterielles Mundwasser ohne Alkohol verwenden. Reinigen Sie sich die Zähne und spülen Sie nach jedem Essen und jedem Imbiss. Bekommen Sie davon eine helle Zunge oder schlechten Mundgeruch, ist wahrscheinlich die Mundflora gestört. Dann sollten sie zur Mundpflege statt Mundwasser Salzwasser verwenden. Das richtige Mischungsverhältnis ist ein Teelöffel Salz auf vier Tassen Wasser..

Wildthing Tattoo & Piercing Studio - Dortmund

Westricher Str. 73

44388 Dortmund (Lüdgendortmund)

Tel.: +49 (0)231 580 86 44

Mobil: +49 (0)175 800 76 53

Email: info@wildthing-tattoo.de

ICQ: 352257534

<http://www.wildthing-tattoo.de>

<http://www.tattoostudio-dortmund.de>